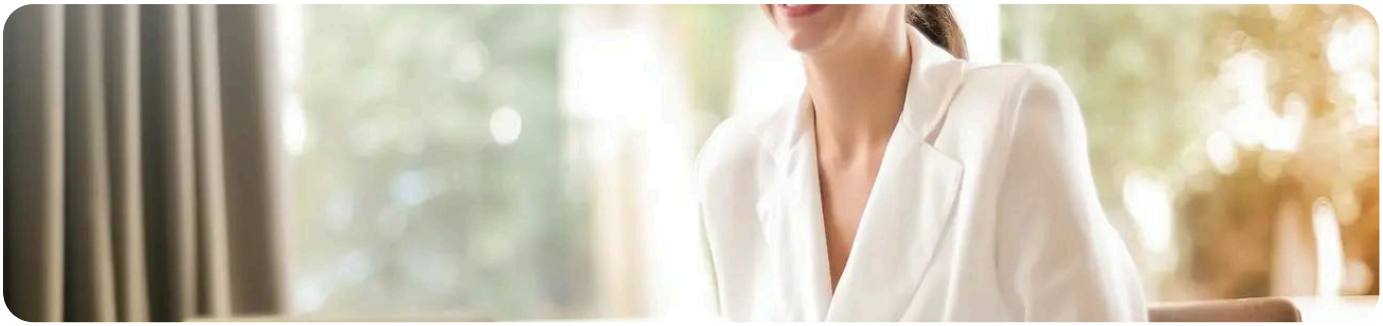


AUSBILDUNG · EXPERT/IN FÜR SOZIALE ABSICHERUNG

Sozialversicherungsfachangestellte/r

Wer zahlt eigentlich, wenn du zum Arzt gehst oder ins Krankenhaus musst? Genau darum kümmerst du dich in der Ausbildung zum/zur Sozialversicherungsfachangestellten. Du sorgst dafür, dass Versicherte die Leistungen bekommen, die ihnen zustehen. Du prüfst und bezahlst Rechnungen für Arztbesuche, Medikamente und Krankenhausaufenthalte. Du berätst Menschen zu Beiträgen und Anträgen und erklärst ihnen, was oft kompliziert klingt. Dafür brauchst du Sorgfalt, Freude an Zahlen und einen freundlichen Umgang mit Menschen. Hier erfährst du, was du als Sozialversicherungsfachangestellte/r machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

3 Jahre
Dauer

dual, Kaufmännische Berufe
Ausbildung

1.368 € bis 1.567 €
1. Jahr

keine Vorgabe
Schulabschluss

B2 bis C1
Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilten sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)	1 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)	31 %
Abitur / Fachabitur	67 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2 bis C1

Für kaufmännische und pädagogische Berufe empfiehlt die Bundesagentur für Arbeit B2 bis C1.

Was macht ein/e Sozialversicherungsfachangestellte/r?

Du arbeitest bei einer Institution der Sozialversicherung, zum Beispiel bei einer Krankenversicherung, Rentenversicherung oder Unfallversicherung. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Beratung
Du berätst Versicherte und alle, die es werden wollen, zu Leistungen, Beiträgen und Anträgen. Dabei erklärst du komplizierte Regeln verständlich.

Anträge bearbeiten
Du prüfst Anträge auf Leistungen und achtest darauf, dass alle nötigen Informationen vorliegen.

Dokumentation
Du führst Akten und hältst fest, welche Ansprüche Versicherte haben.

Korrespondenz
Du schreibst Briefe und Bescheide und sprichst am Telefon mit Versicherten und externen Partnern.

Beiträge berechnen
Du berechnest Beiträge und überwachst die Zahlungen von Versicherten und Arbeitgebern.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Wenn Menschen krank werden, einen Unfall haben oder in Rente gehen, brauchen sie Sicherheit. Als Sozialversicherungsfachangestellte/r sorgst du dafür, dass sie in solchen Momenten finanziell abgesichert sind. Du hilfst, dass Versicherte die Leistungen erhalten, die sie brauchen.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Sozialversicherungsfachangestellten ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung ist in der Regel dual. Du lernst im Betrieb, also bei einem Sozialversicherungsträger, und in der Berufsschule. Je nach Bereich, für den du dich entscheidest, warten unterschiedliche Aufgaben auf dich.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

Beratung und Betreuung
Du informierst über Sozialversicherungen, hilfst bei Anträgen und bearbeitest Beschwerden, zum Beispiel von Arbeitgebern. Du unterstützt Menschen bei der Beantragung einer Rente.

Sachbearbeitung
Du erfasst Daten, erstellst Bescheide und achtest auf Fristen, auch bei der Zahlung von Sozialleistungen.

Recht und Verwaltung
Du lernst die rechtlichen Grundlagen der Sozialversicherung kennen.

Leistungen berechnen
Du berechnest Beiträge und Leistungen wie Krankengeld, bearbeitest Unfallmeldungen und prüfst Ansprüche, etwa auf Rente.

Qualität und Dokumentation
Du dokumentierst Beratungsgespräche und hilfst, Fehler in der Sachbearbeitung zu erkennen.

Software
Du arbeitest mit spezieller Software und Datenbanken.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Sozialversicherungsfachangestellte/r?

Was solltest du mitbringen?

- Interesse an rechtlichen Fragen
- gute Kommunikationsfähigkeit, mündlich und schriftlich
- Sorgfalt und Freude an Zahlen
- sicheren Umgang mit dem Computer
- Freundlichkeit und Geduld im Umgang mit Menschen
- Verschwiegenheit und Zuverlässigkeit

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**1.368 € bis 1.567 €**
2. Ausbildungsjahr	**1.418 € bis 1.624 €**
3. Ausbildungsjahr	**1.464 € bis 1.680 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Sozialversicherungsfachangestellten zu dir?

Du bist dir noch unsicher? Das spricht für die Ausbildung:

Sinnvolle Arbeit
Du hilfst Menschen, ihre Ansprüche zu verstehen und durchzusetzen. Damit sorgst du dafür, dass die Sozialversicherung funktioniert.

Abwechslung
Du lernst verschiedene Bereiche der Sozialversicherung kennen und triffst jeden Tag neue Menschen.

Beruf mit Bestand
Soziale Absicherung brauchen Menschen in jeder Lebensphase.

Ähnlich und doch anders: Schau dir auch die Ausbildung Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen an.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Sozialversicherungsfachangestellte/r?

Was du als Sozialversicherungsfachangestellte/r jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer Großeltern beim Ausfüllen von Formularen hilft, die Klassenkasse ordentlich führt oder in der Schülervertretung Regeln erklärt, zeigt Krankenkassen Sorgfalt und Kommunikationsstärke. Wer dazu Nachhilfe gibt und Vertrauliches für sich behält, beweist Geduld und Verlässlichkeit. Wenn dich Versicherungen und Geldanlagen reizen, schau dir **Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen** an. Für Verwaltung in Kliniken und Praxen passt **Kaufmann/frau im Gesundheitswesen**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern …

- ✓ Großeltern beim Ausfüllen von Formularen hilfst — Hilfsbereitschaft
- ✓ die Klassenkasse ordentlich führst — Zahlengefühl
- ✓ in der Schülervertretung Regeln und Rechte erklärst — Kommunikation
- ✓ Nachhilfe in Mathe oder Deutsch gibst — Geduld
- ✓ am Computer Tabellen und Listen anlegst — Digitale Fitness

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 40

Betriebe bilden aus

Platz 179 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Jeder 6. Betrieb

bildet auch Fachinformatiker/in aus.

Fast jeder 6. bildet auch Kaufmann/frau im Gesundheitswesen aus.

WO?

Nordrhein-Westfalen	8
Baden-Württemberg	6
Hessen	6

Die meisten Betriebe: Hamburg, Bremen, Berlin

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Du kannst in verschiedenen Bereichen der Sozialversicherung arbeiten, zum Beispiel:

- bei einer Krankenversicherung
- bei einer Rentenversicherung
- bei einer Unfallversicherung

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Spezialisierung
Du konzentrierst dich auf einen bestimmten Versicherungszweig.

Beratung
Du übernimmst anspruchsvollere Aufgaben in der Betreuung und Beratung von Versicherten.

- Allgemeine Krankenversicherung
- Knappschaftliche Sozialversicherung
- Landwirtschaftliche Sozialversicherung
- Rentenversicherung
- Unfallversicherung

Leitende Position
Mit Erfahrung und Weiterbildung übernimmst du Führungsaufgaben.

KURZ GESAGT

Fazit: Sicherheit für viele Menschen

Als Sozialversicherungsfachangestellte/r sorgst du dafür, dass Versicherte Zugang zu den Leistungen der Sozialversicherung haben. Du berätst, prüfst und berechnest und trägst so zur finanziellen Sicherheit vieler Menschen bei. Die Ausbildung ist in der Regel dual.

Lust auf diesen Beruf? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kaufmännische Berufe.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de